

ABO-SERVICE

KONTAKT

FORUM

NEWSLETTER

LINKS

RT-1 HÖREN

SITEMAP

Ihre Wunschinfos
jetzt täglich
als E-Mail



augsburger-allgemeine.de

ARTIKELSUCHE

OK

03.07.2003, 17:37

Sie sind hier: [Home](#) -> [Nachrichten](#) -> [Bayern](#)

▪ SPECIALS

▪ NACHRICHTEN

Deutschland & Welt

Thema des Tages

Bayern

Boulevard

Kommentare

▪ MEIN AUGSBURG

▪ DIE GANZE REGION

▪ GELD & WIRTSCHAFT

▪ MARKTPLATZ

▪ SPIELEN & GEWINNEN

▪ RATGEBER

▪ SPORT

▪ WISSEN & TECHNIK

▪ KULTUR & MEDIEN

▪ VERANSTALTUNGEN

▪ ANZEIGEN

Neue Hoffnung für Radaropfer

Experten: Schnell entschädigen

Berlin/Augsburg (dpa/ioa).

Die Expertenkommission für Strahlenschutz hat empfohlen, so genannte Radaropfer von Bundeswehr und Nationaler Volksarmee (NVA) der DDR großzügig zu entschädigen. Auf der Grundlage der Empfehlungen wolle das Verteidigungsministerium „unverzüglich“ handeln, kündigte Staatssekretär Walter Kolbow (SPD) bei der Vorlage des Abschlussberichtes der Kommission am Mittwoch in Berlin an.

Peter Rasch, Vorsitzender des Bundes zur Unterstützung Radargeschädigter, begrüßte den 171 Seiten starken Bericht der Expertenkommission als „Schritt in die richtige Richtung“. Seine Organisation vertritt die Belange von rund 500 Radaropfern. Laut Rasch liegen etwa 3000 Entschädigungs-Anträge vor. Insbesondere für die Anfangsjahre der Bundeswehr schlägt die Kommission eine großzügige Entschädigung vor. Bis 1975 sei die jeweilige Strahlenbelastung durch Radargeräte kaum nachweisbar. Deswegen sollten Soldaten, die kurz nach ihrer damaligen Tätigkeit an Krebs erkrankt seien, pauschal entschädigt werden können. Die Kommission kritisierte in ihrem Bericht insbesondere auch die bisherige Verfahrensweise, wonach die Anträge der Betroffenen je nach Beschäftigungsstatus unterschiedlich bewertet würden. Dafür gebe es „keinen fachlichen Grund“, sagte der Kommissionsvorsitzende Wolfram König, Präsident des Bundesamtes für Strahlenschutz. Politiker aller Parteien versprachen den Betroffenen eine zügige Entschädigungspraxis. Die Kommission war im September 2002 vom Verteidigungsministerium eingesetzt worden.

E-PAPER



die digitale Zeitung

SPECIAL

**Deine Chance auf
eine Lehrstelle**

**Der Sportsommer in
der Region**

**Biergärten: Unsere
Tipps für Sie**

**Gewinnen Sie
Eintrittskarten**

**Spiel, Spaß, Sport
im Freizeit-Special**

**Babygrüße aus
dem Josefinum**

Bücher, Bücher:

- BRANCHENBUCH

- KOMMUNIKATION

- UNSERE ZEITUNG

- IMPRESSUM

 [Artikel drucken](#)  [Artikel versenden](#)  [Meine Meinung](#)



[...WEITERE MELDUNGEN...](#)

**Motiv für Coburger Bluttat weiter unklar
 Tod zweier Pferde bleibt ungeklärt
 D. Wash Tee und seine großen Pläne
 Gen-Analyse bald auch bei Ladendiebstahl?
 Das Auge als „Spiegel“ für den Körper
 ‚Er sagt immer noch: Ich liebe dich‘
 Ammersee-Gymnasium darf ans Seeufer
 Wo der Kunde sich als König fühlen darf
 Nachgefragt beim Lehrerinnen- und Lehrerverband**

[zur Homepage](#)

[zum Seitenanfang](#)

[SPECIALS](#) | [NACHRICHTEN](#) | [MEIN AUGSBURG](#) | [DIE GANZE REGION](#) | [GELD & WIRTSCHAFT](#) | [MARKTPLATZ](#) | [SPIELEN & GEWINNEN](#) | [RATGEBER](#) | [SPORT](#) | [WISSEN & TECHNIK](#) | [KULTUR & MEDIEN](#) | [VERANSTALTUNGEN](#) | [ANZEIGEN](#) | [BRANCHENBUCH](#) | [KOMMUNIKATION](#) | [UNSERE ZEITUNG](#) | [IMPRESSUM](#) |

Alles für Lesefans

**Kino, Filme, Stars:
 Infos und Karten**

03.07.2003

**Tests und Tipps
 rund ums Auto**

**Sparkassen-
 Finanzspecial**

**Formel 1: schnell
 und kompakt**



MARKTPLATZ

**Kokon
 Lifestylehaus**

**Bang&Olufsen
 Ihr Klangerlebnis**

**Bikeoholix
 Die neuesten Trends**

**Titus
 Das richtige Outfit**

**Bayern Tinte
 So sparen Sie
 Druckkosten**

LINKS

Interessante Internet-
 Adressen für die Rubrik
 Nachrichten

Konjunktur

**Informationen zur
 Arbeitslosigkeit**

**Sprachtest für
 Ausländer**

NEWSTICKER

17:11 Schröder weist
 Vorwurf des Wahlbetrugs
 zurück

16:45 Offenbar Spenden
 aus Deutschland für El
 Kaida

16:43 Stoiber will
 Gespräche über
 Steuerreform nur im
 Parlament

WETTER



Das Wetter in
 der Region und
 bundesweit

VERKEHRSTIPPS



Staus und
 Behinderungen
 in der Region
 und bundesweit

Radar -Report



BÖRSE



KURSABFRAGE

UMFRAGE

Die vorgezogene
Steuerreform ...

- ... bringt uns endlich den Aufschwung.
- ... treibt nur die Schulden weiter in die Höhe.
- ... geht nicht weit genug.

ABSTIMMEN